

DEKRA Automobil GmbH Max-Planck-Str.5 34253 Lohfelden

Evangelische Kirchengemeinde  
In der Tränke 4  
34508 Willingen-Eimelrod

**DEKRA Automobil GmbH**

Max-Planck-Straße 5  
D-34253 Lohfelden  
Telefon 0561/9519-510  
Telefax 0561/9519-500

Ansprechpartner:

Michael Ringleb  
Telefon 0561/9519-319  
Mobil 0151/11333101  
E-Mail michael.ringleb@dekra.com

## Prüfbescheinigung

### Wiederkehrende Prüfung

Prüfgrundlage: BetrSichV DGUV Vorschrift 3 (BGV A3)  
Objektstandort: **34508 Willingen-Eimelrod / Kirchweg 3**  
Objektart/Anlage: **Kirche / elektrische Anlage**  
Betreiber: Kirchenvorstand  
Teilnehmer: Herr Schröter (Pfarrer)  
Frau Nolte-Seipp (GM)  
Bearbeiter: Michael Ringleb

**Zusammenfassung und Ergebnisse** (Prüfergebnisse im Prüfbericht ab Seite 2)

**Bewertung der Mängel: Erhebliche, Weiterbetrieb unter Maßgaben zulässig.**

**Maßgaben: Die mit X oder O gekennzeichneten Mängel sind schnellstens zu beseitigen.**

**Mängelbeseitigung erforderlich bis: 12/2020**

**Nachprüfung erforderlich.**

**Nächste wiederkehrende  
Prüfung: 08/2024**

Michael Ringleb



**Datum der Prüfung: 18.08.2020**

DEKRA Automobil GmbH  
Handwerkstraße 15  
D-70565 Stuttgart  
Telefon (07 11) 78 61-0  
Telefax (07 11) 78 61-22 40  
www.dekra.com

Sitz Stuttgart, Amtsgericht Stuttgart,  
HRB-Nr. 21039  
Bankverbindungen:  
Commerzbank AG  
Kto.-Nr. 9 010 051 00 / BLZ 600 800 00  
IBAN DE84 6008 0000 0901 0051 00 / BIC DRESDEFF600  
Landesbank Baden-Württemberg  
Kto.-Nr. 2 019 525 / BLZ 600 501 01  
IBAN DE74 6005 0101 0002 0195 25 / BIC SOLADEST

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Stefan Kölbl  
Geschäftsführer:  
Guido Kutschera (Vorsitzender)  
Friedemann Bausch  
Jann Fehlauer

**1 Prüfgrundlagen**

**1.1 Angewandte Grundsätze**

VDE 0100 Errichten von Niederspannungsanlagen  
VDE 0298

**1.2 Verwendete Messgeräte**

GMC Profitest M-Tech+ , Unitest CHB 35 , C.A Vielfachmesszange F15 , Benning Duspol

**1.3 Objektbeschreibung**

**Art und Nutzung:** Kirche

**Errichtung:**

Gesamtfläche [m<sup>2</sup>]:

**1.4 Geprüfter Anlagenumfang**

Starkstromtechnische Anlage

**1.5 Prüfumfang**

Besichtigen;  
Messen und/oder Erproben entsprechend den Anforderungen gem. VDE 0105 zur Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes

**2 Ordnungsprüfung**

**2.1 Bereitgestellte Unterlagen**

**KEINE**

**2.2 Bewertung der Unterlagen**

Die Unterlagen sind unvollständig.

Es fehlen:

Installationspläne

Übersichtsschaltpläne

Stromlaufpläne

### 3 Technische Prüfung

#### 3.1 Mängelliste (Ordnungsprüfung und technische Prüfung)

Ifd. Nr.	Gefahr <sup>1</sup>	Gebäude / Anlage / Raum sowie Mängelbeschreibung und empfohlene Maßnahmen
1	XO	<b>NSHV Zählerplatz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>HV ist zu überarbeiten</li> <li>Abgangsleitung zu UV Kirche ist mit FI-Schutzschalter zu sichern, da durch den hohen Erdungswiderstand die Abschaltbedingungen nicht eingehalten werden können</li> <li>Alte „H“-Sicherungsautomaten sind auszutauschen</li> <li>Abgangsleitung zur UV Heizung ist auszutauschen, da lediglich ein flexibles Kabel verwendet wurde. Oder Nachweis, dass H07-RN-F verwendet wurde.</li> <li>FI-Schutzschalter 500 mA ist auszutauschen gegen 30 mA, auch werden die Abschaltbedingungen derzeit durch den hohen Erdungswiderstand (135 Ohm) im TT-Netz nicht eingehalten. Rücksprache mit dem Energieversorger halten, ob auf TN-Netz umgebaut werden darf.</li> <li>Zählerschrank ist zu befestigen</li> </ul>
2	XO	<b>UV Heizung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>UV ist zu überarbeiten</li> <li>UV wurde umverdrahtet, Pläne sind nicht nachgetragen worden</li> <li>Reihenklemmen sind montiert, aber nur tw. beschriftet</li> <li><b>Im Abgangsbereich (oben) sind angeschmorte Adern und eine Reihenklemmen sichtbar</b></li> <li>FI-Schutzschalter 300 mA sind gegen 30 mA auszutauschen</li> </ul>
3	XO	<b>UV Allgemein</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>UV ist zu überarbeiten</li> <li>Neozedeelemente sind ohne Passhülsen montiert</li> <li>Bemessungsströme der Baugruppen sind den vor- bzw. nach geschalteten Sicherungsstärken anzupassen</li> <li>Installation ist zu überprüfen und instand zu setzen, Isolationswiderstand ist &lt; 110 KOhm!</li> <li>Berührungsschutz ist nur bedingt gegeben</li> <li>Mehrere FI-Schutzschalter 30mA montieren, damit im Fehlerfall nicht die gesamte Anlage ausfällt</li> </ul>
4	XO	<b>Allgemein</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Es sind noch Installationen mit alten Aderfarben grau und rot vorhanden</li> <li><b>Anlage ist dem Stand der Technik anzupassen. Dabei ist auch der Überspannungsschutz und der Brandschutzschalter gemäß neuer Normen zu betrachten</b></li> </ul>
5	O	<b>Potentialausgleich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Potentialausgleich ist zu überarbeiten</li> <li>Der Erdungswiderstand des Anlagenerders ist zu hoch (135 Ohm!)</li> <li>Glockenstuhl ist in Potentialausgleich mit einzubeziehen</li> </ul>
6	XO	<b>Bankheizstrahler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bankheizstrahler sind tw. durch die Bankstreben montiert worden</li> <li>Leitungen sind tw. wieder zu befestigen</li> <li>Zuleitungen sind tw. nicht korrekt in die Abzweigdosen eingeführt worden</li> <li>Unbenutzte Zuleitungen sind in Abzweigdosen zu führen</li> <li>Isolierplatten sind tw. wieder zu befestigen</li> </ul>
7	XO	<b>Verteilungsraum</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schiffsarmatur ist ohne Fermacellplatte auf Holz montiert worden</li> <li>Montagerichtung der Leuchte ist zu beachten</li> </ul>

8	XO	<b>Altarbereich, Kanzel, Turm</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Installation ist zu überarbeiten und instand zu setzen</li><li>• Steckdosen sind tw. ohne Schutzleiteranschluss</li><li>• Unisolierte Leitungen sind in Abzweigdosen zu führen</li></ul>
9	XO	<b>Hinweis</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Die Mängel aus dem Prüfbericht 1813833096-1 vom 07.05.2013 sind vollumfänglich noch vorhanden.</b></li></ul>

<sup>1</sup> Mängel, die eine Brandgefahr darstellen, werden mit „X“ und Mängel, die eine Personengefahr darstellen, mit „O“ gekennzeichnet